

Mehr als nur ein Trend: Innovativer Vermögensaufbau mit Zertifikaten



Der Run auf Zertifikate ist ungebrochen: Ende 2006 betrug das in Deutschland investierte Zertifikatevermögen schon weit über 100 Milliarden Euro. Das Deutsche Bank Research prognostiziert in einer kürzlich veröffentlichten Analyse bis zum Jahresende sogar ein Wachstumspotenzial von etwa 142 Milliarden Euro.

Angesichts dieser Zahlen sind Zertifikate wohl mehr als nur ein vorübergehender Modetrend in der Kapitalanlage, sondern entwickeln sich zu einem festen Bestandteil von Depots langfristiger und strategisch agierender Kundenberater. Kein Wunder – denn wer sich erst einmal mit Zertifikaten beschäftigt hat, weiß: Zertifikate schaffen das, was herkömmliche Investments nicht können: Sie justieren nicht nur das Chancen- und Risikoverhältnis neu, sondern sie dringen auch in neue interessante Anlagegebiete und Trendmärkte vor.

Mehr Investmenterfolg

Nur wenigen Investoren gelingt es, mit einem selbständig zusammengestellten Aktienportfolio besser als der Gesamtmarkt abzuschneiden. Zertifikate bieten hierfür eine Lösung.

Mehr Überblick

Wer sich näher mit der Vielzahl der am Markt erhältlichen Zertifikate befasst, kann aber auch leicht den Überblick verlieren. Jung, DMS & Cie. erleichtert den Einstieg in die komplexe Produktwelt und veranstaltet gemeinsam mit den großen Emissionshäusern der Zertifikatewelt den 2. JDC Zertifikatekongress.

2. JDC Zertifikatekongress 2007

2. Oktober in Wien | 4. Oktober in Frankfurt

Mehr Sicherheit

Der amerikanische Finanzwissenschaftler Harry M. Markowitz hat mit seiner nobelpreisgekrönten Theorie bewiesen, dass durch eine optimale Zusammensetzung des Portfolios langfristig höhere Renditen bei geringerem Risiko erzielt werden können. Die Beimischung von guten Zertifikaten zu traditionellen Anlageformen (Aktien, Anleihen, Immobilien etc.) bringt somit mehr Sicherheit in jedes klassische Portfolio.

Mehr Wert in der Partnerschaft

Den richtigen Partner zu wählen, ist eine Entscheidung fürs Leben. Für freie Finanzberater wird es in Zukunft die Frage des Überlebens! Setzen Sie daher in Ihrer Partnerschaft hohe Maßstäbe, damit Sie in punkto Produktprüfung, Absicherung des Haftungsrisikos, Unterstützung bei den Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten sowie bei Ihrer laufenden fachlichen Fortbildung nicht das Nachsehen haben. Über das JDC Haftungsdach erhalten Sie das optimale Beratungsumfeld, die passende Vertriebsunterstützung und vieles mehr.

Besuchen Sie den 2. JDC Zertifikatekongress und erfahren Sie alles, was Sie wissen müssen, um fit für dieses neue Geschäftsfeld und die Verkaufsgespräche zu sein.



Christian W. Röhl ist Vorstand und Herausgeber der ZertifikateJournal AG. Die Online/Onland-Community für Zertifikate und strukturierte Wertpapiere im deutschen Sprachraum bietet Media-, Consulting- und Asset Management-Dienstleistungen für Anleger, Banken, Kundenberater und andere Multiplikatoren.



Diplom-Kaufmann Robert Schneider leitet die Produktentwicklung der C-QUADRAT AG. Als europaweit tätiger, unabhängiger Asset Manager zählt die C-QUADRAT AG zahlreiche international tätige Banken, Versicherungen und Finanzdienstleistungsunternehmen zu ihren Kunden.

Der Rechtsanwalt Dr. Christian Waigel ist Experte im Finanzvertriebsrecht. Er hat sich mit zahlreichen Veröffentlichungen und Vorträgen zum Bank-, Bankaufsichts- und Finanzvertriebsrecht – mit Schwerpunkt auf Entwicklungen des europäischen Rechts – einen Namen gemacht.



Die Finanzexperten Regina Hartung und Alexandra Baldessarini sind für die Österreichische Volksbanken AG in Wien tätig. Die Volksbanken AG ist einer der führenden Finanzkonzerne Österreichs und wurde beim Zertifikate Award Austria 2007 zum „Zertifikate-Haus des Jahres“ gewählt.



Als in Wien niedergelassener Rechtsanwalt hat sich Dr. Ernst Brandl, ehemals Rechtsabteilungsleiter der Bundes-Wertpapieraufsicht, seit 2000 auf Kapitalmarktrecht spezialisiert.



Michael Braubach arbeitet als Managing Director im Geschäftsbereich Trading & Derivatives für die Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA. Als eine der führenden Privatbanken Europas hat Sal. Oppenheim den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit auf Vermögensverwaltung und Investment Banking gelegt.

Bodo Gauer ist als Director Structured Products bei dem Finanzdienstleistungsunternehmen Credit Suisse Securities (Europe) Ltd. tätig. Der Asset Management Bereich Credit Suisse betreut Portfolios, Anlagefonds und andere Anlageinstrumente für Privatkunden, Unternehmen, Institutionen und staatliche Körperschaften.



Jan Eike Schuldt ist Finanzexperte bei HSC Capital, einem Unternehmen der in Deutschland ansässigen HCI Gruppe. Das Emissionshaus hat sich auf die Konzeption und den Vertrieb wirtschaftlich attraktiver Vermögensanlagen spezialisiert.



Stephan Langkawl ist Vertriebsdirektor der Assentus Bank AG. Als Mitglied der MPC Capital Gruppe bietet die Assentus Bank zukunftsweisende Investments für die private Vermögensbildung. Der Fokus liegt dabei auf strukturierten und management-basierten Kapitalanlagen.



Karl Mauracher ist Sprecher des Vorstandes der in Wien ansässigen Meinl Success AG. Als Tochtergesellschaft der Meinl Bank bietet Meinl Success hochwertige Finanzdienstleistungen für Privatkunden an.

Referenten & Kongressprogramm

2. Oktober in Wien | 4. Oktober in Frankfurt



JUNG, DMS & CIE.

GESELLSCHAFT M. B. H.

Rupertus Rothenhäuser ist Managing Director bei BNP Paribas, einem der größten Anbieter von Bank- und Finanzdienstleistungen in Europa. Gemessen an Marktkapitalisierung und Bilanzsumme ist BNP Paribas die führende Bank der Eurozone.



10:00 Uhr

Kaffee-Empfang

10:30 Uhr

Bodo Gauer, Credit Suisse

Credit Suisse Produktlösungen: innovativ und qualitativ hochwertig

Die Zertifikate der Schweizer Investmentbank Credit Suisse berücksichtigen neben der aktuellen Marktsituation auch die jeweiligen Anlegerbedürfnisse sowie die neue Steuergesetzgebung in Deutschland.

11:00 Uhr

Stephan Langkawel, Assentus Bank AG

IMMO PROTECT Anleihe: attraktive Aussichten im Immobilienmarkt

So profitieren Ihre Kunden an Europas erfolgreichen Immobilienunternehmen. 100% Kapitalschutz und attraktive Kuponzahlungen während der Laufzeit von bis zu 31%. 6% im ersten Jahr und von der Wertentwicklung abhängige Zinsen in den Folgejahren.

11:30 Uhr

Robert Schneider, C-QUADRAT

FOX Zertifikate: Erfolgreich in Trendmärkte investieren

Erhalten Sie Einblick in die Produktschmiede von C-QUADRAT und erfahren Sie, wie Zertifikate mit Kapitalgarantie entwickelt werden und wie diese funktionieren. Lernen Sie das neueste kapitalgarantierte Produkt aus dem Hause C-QUADRAT kennen.

12:00 Uhr

Dialog mit den Produktgesellschaften inklusive Lunchbuffet

13:00 Uhr

Am Veranstaltungsort Wien: Dr. Ernst Brandl

Am Veranstaltungsort Frankfurt: Dr. Christian Waigel

MiFID 2007: Sind Sie bereit für den Countdown?

Überprüfen Sie Ihren persönlichen MiFID-Fahrplan. Erhalten Sie letzte Informationen zu den Themen Anlageberatung, Kostentransparenz, Offenlegungsvorschriften sowie den organisatorischen Rahmenbedingungen und räumen Sie mit unseren Experten letzte Unsicherheiten aus.

13:45 Uhr

Regina Hartung und Alexandra Baldessarini,
Österreichische Volksbanken AG

BEST BALANCE-Produkte: Zertifikate am Puls der Märkte

Mit der Zertifikatelinie der Österreichische Volksbanken AG erhalten unabhängige Finanzberater Zugang zu aktuellen und zukunftssträchtigen Themen für Kunden mit ausgewogenen Chance/Risikoverhältnissen.

14:15 Uhr

Michael Braubach, Sal. Oppenheim

Zertifikatetrends und aktuelle Emissionen

Aktuelle Zertifikate und Investmentchancen, die attraktive Chance/Risikoprofile mit lukrativen Anlagen verbinden. Besondere Chancen bieten sowohl PROTECT-Zertifikate als auch Capital Protection Zertifikate, jeweils unter Berücksichtigung der steuerlichen Kundensituation.

15:15 Uhr

Jan Eike Schuldt, HCI/HSC

HSC Frachtraten Protect Zertifikate: Profit durch Charterraten

Die internationalen Rohstoffvorkommen sind quer über den Globus verteilt. Um diese zur Weiterverarbeitung an ihre Bestimmungsorte zu transportieren, erfolgt der überwiegende Teil des heutigen Frachtverkehrs aus ökonomischen und ökologischen Überlegungen über den Seeweg.

15:45 Uhr

Dialog mit den Produktgesellschaften und Kaffeepause

16:15 Uhr

Helmut Egel, Jung, DMS & Cie.

Podiumsdiskussion: JDC Haftungsdach, Abgeltungssteuer und MiFID

16:45 Uhr

Karl Mauracher, Meinel Success

MATRIX absolute aus dem Hause Meinel

Sie wollen bei Ihren Kunden so richtig punkten? Ihr Kunde will es unbedingt – und Sie entscheiden, ob das o.k. geht? Der liquideste Markt der Welt ist für Sie gerade gut genug! Nur für Profis ...

17:15 Uhr

Rupertus Rothenhäuser, BNP Paribas

Gewinner der Abgeltungssteuer: Kapitalgarantierte Produkte

Nicht zuletzt wegen der geplanten Einführung der Abgeltungssteuer in 2009, sondern auch als Basis für ein ausgewogenes Portfolio sollten Berater ihren Kunden kapitalgarantierte Produkte anbieten – und das bei niedrigerer Steuerbelastung als bisher!

17:45 Uhr

Christian W. Röhl, ZertifikateJournal

Das effiziente Portfolio mit Zertifikaten

Zertifikate sind intelligente Finanzprodukte, mit denen Berater für ihre Kunden verschiedene Portfolio-Strategien umsetzen können und beispielsweise mit Kapitalgarantie, Ertragsoptimierung oder 1:1-Partizipation investieren.

ca. 18.45 Uhr

Ende der Veranstaltung



the fund company



BNP PARIBAS



2. JDC Zertifikatekongress 2007

2. Oktober in Wien | 4. Oktober in Frankfurt



Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldungen werden in chronologischer Reihenfolge des Eingangsdatums berücksichtigt.

> Faxantwort für **Wien** +43 1 5052195

> Faxantwort für **Frankfurt** +49 89 69351315

Anmeldung

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Land

PLZ

Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Teilnehmerzahl*

Wien

Dienstag, 02.10.2007

Hotel Holiday Inn Wien Süd

Hertha-Firnberg-Straße 5 | 1100 Wien

Frankfurt

Donnerstag, 04.10.2007

Frankfurt Marriott Hotel

Hamburger Allee 2 | 60486 Frankfurt am Main

* Vor- und Nachnamen aller Teilnehmer (bitte in Druckbuchstaben)

Datum, Unterschrift

Poolpartner-/Vermittler-Nr.

Ich bin kein Poolpartner im JDC-Verbund, sondern

Partner von

Firmenstempel



JUNG, DMS & CIE.

GESELLSCHAFT M. B. H.

Für angemeldete Personen ist die Veranstaltung kostenfrei. Bei verspäteter Absage nach Anmeldung gilt nachstehende Regelung: Um unnötige Kosten zu vermeiden, bitten wir Sie, Absagen bis 3 Tage vor der Veranstaltung an uns zu faxen. Bei nicht rechtzeitiger schriftlicher Absage müssen wir Ihnen leider Stornogeühren in Höhe von 49 Euro pro angemeldeter Person in Rechnung stellen, da wir diese an die Hotels zu zahlen haben. Bitte bewahren Sie Ihre Faxbestätigung der Absage als Beleg auf. Eine Anmeldebestätigung mit Wegbeschreibung erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung per E-Mail (sofern uns Ihre E-Mail-Adresse vorliegt).